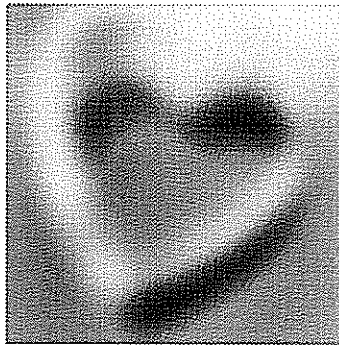




Leistungsbericht Ausgabe 2002

Mitgliedskörperschaften insgesamt

Anliegen

Der Leistungsbericht des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), Ausgabe 2002

-  *informiert über die Leistungen des LWL und die dazugehörigen Ausgabenbeträge im Haushaltsjahr 2001, die an verschiedene Adressaten im Bereich der Mitgliedskörperschaften fließen,*
-  *macht Art und Umfang der Leistungen für die einzelnen Mitgliedskörperschaften transparent und gibt Auskunft über die Mittelverwendung für die einzelnen Ausgabenbereiche.*

Zur Vorgehensweise

-  Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus
 - Eigenmitteln (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
 - Bundes-/Landesmitteln (sowohl im Haushalt als auch Mittel außerhalb des Haushalts) finanziert werden. Sie enthält keine Mittel von rechtlich selbständigen Einrichtungen und Eigenbetrieben des LWL.
-  Erfasst sind insbesondere Ausgaben, die sich direkt einer Mitgliedskörperschaft zuordnen lassen (z.B. Zuweisungen und Zuschüsse, Kosten der Unterbringung in sozialen Einrichtungen). Berücksichtigt sind dabei Leistungen, die sowohl an eine Mitgliedskörperschaft selbst, an kreisangehörige Gemeinden oder andere öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet fließen.
-  Einige Positionen sind mit Hilfe eines Verteilerschlüssels gerechnet worden, da Ist-Ergebnisse auf Kreisebene nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand ermittelt werden können.
-  Erfasst sind rd. 80 % des bewirtschafteten Ausgabevolumens (ohne selbständige Einrichtungen und Eigenbetriebe des LWL).

Inhalt

I. Ausgaben

1.	Sozialhilfe u.ä.	
1.1	Hilfen für geistig, körperlich und seelisch Behinderte	S. 3
1.2	Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose	S. 3
1.3	Aufgaben nach dem Landespflegegesetz	S. 4
1.3.1	Zuwendungen an komplementäre ambulante Dienste und Pflegeeinrichtungen	S. 4
1.3.2	Pflegekonferenzen	S. 4
1.4	Förderung teilstationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote aus Landesmitteln	S. 5
1.5	Beschütztes Wohnen für psychisch Behinderte	S. 5
1.6	Ausbildungsvergütung für Auszubildende in der Altenpflege	S. 6
1.7	Förderung sonstiger sozialer Maßnahmen	S. 6
2.	Gesundheitswesen	
2.1	Landesbetreuungsamt	S. 7
2.2	Drogenbekämpfung	S. 7
3.	Sonderschulen	S. 7
4.	Jugendhilfe	
4.1	Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder	S. 8
4.2	Unterstützung der integrativen Erziehung	S. 8
4.3	Förderung der Jugendarbeit	S. 9
4.4	Förderung der Erziehung in der Familie	S. 9
5.	Integrationsamt / Hauptfürsorgestelle	
5.1	Mittel aus der Ausgleichsabgabe	S. 10
5.2	Kriegsopferfürsorge	S. 11
6.	Kulturpflege	
6.1	Denkmalpflege	S. 13
6.2	Archivpflege	S. 14
6.3	Museumspflege	S. 14
6.4	Allgemeine Kulturpflege	S. 15
7.	Landschafts- und Baukultur	S. 16
8.	Unternehmensbeteiligungen	
8.1	Kraftverkehr	S. 16
8.2	Eisenbahn	S. 16
	<i>Zusammenfassende Übersicht</i>	S. 17

II. Landschaftsumlage S. 20

III. Arbeitsplätze S. 21

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
1. Sozialhilfe u.ä.			
1.1 Hilfen für geistig, körperlich und seelisch Behinderte mit Wohnort in Westfalen-Lippe als überörtlicher Sozialhilfeträger	1.369.548.704 ¹⁾	161,57	rd. 90 % Eigenmittel (differiert nach Hilfeart und Mitgliedskörperschaft)
davon:			
● Hilfe zur Pflege	282.757.383	33,36	
● Eingliederungshilfe und Sonstiges	1.086.791.321	128,21	
<i>Zum Platzangebot im LWL-Gebiet:</i>			
<i>Vollstationäre Alten- und Pflegeeinrichtungen</i>	66.955		
<i>Kurzzeitpflege</i>	3.121		
<i>Tagespflege</i>	2.037		
<i>Werkstätten für Behinderte</i>	27.723		
<i>Wohnheime für Behinderte einschl. der Plätze mit Versorgungsvertrag nach Pflegeversicherungsgesetz</i>	24.625		
<i>Heilpädagogische Tageseinrichtungen für Kinder</i>	2.456		
1.2 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose für 26.603 EmpfängerInnen mit Wohnort im LWL-Gebiet	86.103.981	10,16	Eigenmittel

1) Netto-Ausgaben: 1.227.137.065 € / 144,76 €/EW (Eigenmittel)

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
1.3 Aufgaben nach dem Landespflegegesetz	84.813.008	10,01	
1.3.1 Zuwendungen an komplementäre ambulante Dienste und Pflegeeinrichtungen <i>Pflegedienste und -einrichtungen in Westfalen-Lippe erhalten vom LWL verschiedenartige Zuwendungen. Diese können sich auf Investitionskosten, Miet- oder Personalkosten beziehen.</i> In das LWL-Gebiet sind Mittel geflossen für:	79.048.736	9,33	rd. 25 % Landesmittel außerhalb des Haushalts, rd. 75 % Eigenmittel
● komplementäre ambulante Dienste (Personalkosten)	2.262.019	0,27	
● Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflegeeinrichtungen (Investitions- und Mietkosten)	14.880.816	1,76	
● vollstationäre Pflegeeinrichtungen (Investitionskosten)	61.905.901	7,30	
1.3.2 Pflegekonferenzen			
<i>Der LWL zahlt Zuschüsse an die kreisfreien Städte und Kreise zur Durchführung von Pflegekonferenzen, die auf regionaler Ebene das vorhandene Angebot und den Bedarf an Betreuungsmöglichkeiten aufeinander abstimmen sollen.</i> Die Mitgliedskörperschaften haben hierfür in 2001 Zuschüsse erhalten in Höhe von:	5.764.272	0,68	Eigenmittel

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
1.4 Förderung teilstationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote im LWL-Gebiet aus Landesmitteln davon:	9.313.587	1,09	Landesmittel außerhalb des Haushalts
● Heilpädagogische Tageseinrichtungen für Kinder, Werkstätten für Behinderte, Nichtsesshaftenhilfe (Investitionskosten)	5.298.939	0,62	
● Frauenhäuser (Personalkostenzuschüsse)	3.576.563	0,42	
● Sonstiges (Gehörlosenzentrum, Blindenhörbücherei, Zuschuss zur Eingliederung Gehörloser, Fortbildung in der Altenpflege)	438.085	0,05	
1.5 Beschütztes Wohnen für psychisch Behinderte <i>Psychisch Behinderte werden in Wohngemeinschaften, Wohngruppen und Einzelwohnungen freier und kommunaler Träger ambulant betreut, um eine stationäre oder teilstationäre Unterbringung zu beenden oder eine Rückkehr in eine solche Unterbringung zu vermeiden. Außerdem wird das Beschützte Wohnen auch von den Kliniken des LWL für Erwachsenenpsychiatrie selbst durchgeführt.</i> Die Mittel entfallen auf:	4.174.840	0,49	Eigenmittel
● Personalkosten für 426 Plätze im Bereich freier und kommunaler Träger im LWL-Gebiet	1.650.620	0,19	
● Betreuungskosten für 443 ehemalige Patienten aus den Westf. Kliniken und Zuschüsse für 35 ehemalige Patienten im Rahmen der Familienpflege im LWL-Gebiet	2.524.220	0,30	

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
1.6 Ausbildungsvergütung für Auszubildende in der Altenpflege <i>Der LWL erstattet den Ausbildungsstätten für Altenpflege, sog. Fachseminaren, die Vergütung für Auszubildende, wenn diese keine Ansprüche nach dem Arbeitsförderungsgesetz o.ä. haben. Die Refinanzierung erfolgt über eine Umlage, die der LWL von stationären, teilstationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen erhebt.</i> Im LWL-Gebiet sind 78 Fachseminare für Altenpflege eingerichtet. Der LWL hat an Ausbildungsvergütung für 5.595 Auszubildende in 406 Kursen gezahlt:	50.437.077	5,95	Umlage von Altenpflegeeinrichtungen
1.7 Förderung sonstiger sozialer Maßnahmen <i>Der LWL fördert soziale Maßnahmen kommunaler und freier Träger in Westfalen-Lippe. Deren Angebote wenden sich an körperlich, geistig und psychisch Behinderte sowie suchtkranke Menschen.</i> In Westfalen-Lippe hat der LWL Mittel zur Verfügung gestellt in Höhe von:	422.954	0,06	Eigenmittel
Sie entfallen auf			
● Beratungsstellen für Suchtkranke	255.646	0,03	
● Familienpflege behinderter Menschen	51.129	0,01	
● Beratungsstellen für Gehörlose	69.299	0,01	
● Sonstiges (Blindenhörbücherei, Maßnahmen zur Eingliederung Gehörloser, sonstige soziale Zwecke)	46.880	0,01	
Sozialhilfe u.ä. insgesamt	1.604.814.151	189,33	

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
2. Gesundheitswesen			
2.1 Landesbetreuungsamt			
<i>Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig für die Anerkennung und finanzielle Förderung von Betreuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Deren Ziel ist es, neue ehrenamtliche BetreuerInnen zu gewinnen, die psychisch Kranken und behinderten Menschen helfen, wenn diese nicht in der Lage sind, ihre Angelegenheiten selbst zu besorgen. Neben der finanziellen Förderung plant und koordiniert der LWL die Tätigkeit der Betreuungsvereine, um ein bedarfsgerechtes Angebot sicherzustellen.</i>			
Zuschüsse an 100 Betreuungsvereine mit Standort in Westfalen-Lippe	1.760.889	0,21	Landesmittel außerhalb des Haushalts
2.2 Drogenbekämpfung	48.573	0,01	rd. 15 % Landesmittel im Haushalt, rd. 85 % Eigenmittel
Gesundheitswesen insgesamt	1.809.462	0,22	
3. Sonderschulen			
6.498 Kinder und SchülerInnen mit Wohnort im LWL-Gebiet besuchen einen Sonderschulkindergarten oder eine Sonderschule des LWL.			
Dafür wendet der LWL auf:	70.365.039 ¹⁾	8,30	rd. 60 % Eigenmittel

1) Netto-Ausgaben: 43.187.501 € / 5,09 €/EW (Eigenmittel)

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
4. Jugendhilfe			
<i>Das Landesjugendamt unterstützt die 88 Jugendämter und die Träger der freien Jugendhilfe in Westfalen-Lippe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz. Für diese Aufgaben hält das Landesjugendamt qualifiziertes Personal vor. Dazu gehört Personal aus den Bereichen Pädagogik, Psychologie, Jugendpsychiatrie, Jugendhilfeplanung, Sozialarbeit und -pädagogik sowie juristisches Personal für die Rechtsberatung in den Jugendämtern und bei den freien Trägern. – Dieser Service des Landesjugendamtes kann unter finanziellen Aspekten nicht angemessen quantifiziert werden. Daher werden im folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen.</i>			
4.1 Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder mit Standort im LWL-Gebiet (ohne integrative Erziehung)	389.246.939	45,92	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Der LWL fördert Tageseinrichtungen für Kinder, indem er Mittel für Betriebskosten (Personal- und Sachkosten) bereitstellt und neue Plätze (Investitionskosten) schafft. Eingeschlossen sind auch die Fördermittel für Schülertreffs in Tageseinrichtungen (SiT-Programm). Darüber hinaus finanziert er FachberaterInnen, die die pädagogische Betreuung des Kindergartenpersonals übernehmen.</i>			
4.2 Unterstützung der integrativen Erziehung von 2.740 behinderten Kindern in 1.314 Kindergärten (Standort Westfalen-Lippe)	16.913.992	1,99	Eigenmittel
<i>Neben dem örtlichen Träger finanziert der LWL den behinderungsbedingten Mehraufwand mit. Dies sind die Personalkosten für die zusätzlich anerkannten BetreuerInnen, die Kosten für Fortbildung und Fachberatung des Kindergartenpersonals sowie die Kosten für behinderungsbedingte Einrichtungsgegenstände.</i>			

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
4.3 Förderung der Jugendarbeit (Kinder und junge Menschen mit Wohnort im LWL-Gebiet) <i>Darunter fallen insbesondere Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung, die internationale Jugendarbeit, Mittel für die Jugendverbandsarbeit, Zuschüsse für die MitarbeiterInnenfortbildung der freien Träger sowie Jugendschutz und Hilfen für benachteiligte junge Menschen auf dem Arbeitsmarkt.</i>	19.815.255	2,34	rd. 95 % Landes-, rd. 5 % Bundes- mittel außerhalb des Haushalts
4.4 Förderung der Erziehung in der Familie <i>Zu diesen Förderleistungen gehören im wesentlichen Angebote, die Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen:</i> ● Familien- und Lebensberatungsstellen ● Erziehungsberatungsstellen ● Familienbildungsstätten ● Ferienfreizeiten für Familien mit geringem Einkommen	28.896.844	3,41	Landesmittel außerhalb des Haushalts
Jugendhilfe insgesamt	454.873.030	53,66	

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
5. Integrationsamt/Hauptfürsorgestelle			
5.1 Mittel aus der Ausgleichsabgabe <i>Das Integrationsamt zieht von Betrieben aus dem LWL-Gebiet, die die gesetzlich vorgeschriebene Beschäftigungsquote Schwerbehinderter in Höhe von 5 % (ab dem 01.01.2001) nicht erfüllen, die sog. Ausgleichsabgabe ein.</i> <i>In Westfalen-Lippe sind zur Zeit 89.453 Arbeitsplätze mit behinderten Menschen besetzt. Dies entspricht einer Beschäftigungsquote von durchschnittlich 4,4 %.</i> Die Hilfen aus der Ausgleichsabgabe erhalten:	29.735.256 ¹⁾	3,50	Zahlung aus Ausgleichsabgabe
● Arbeitgeber in Westfalen-Lippe	18.887.174	2,23	
● Schwerbehinderte mit Wohnort in Westfalen-Lippe	2.482.146	0,29	
● freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung Behinderter in Westfalen-Lippe	8.330.040	0,98	
<i>Diese Mittel, die ausschließlich für berufstätige Schwerbehinderte bestimmt sind, werden vom Integrationsamt bzw. von den 48 örtlichen Fürsorgestellen im LWL-Gebiet ausgezahlt. Arbeitgeber erhalten diese Gelder, um neue Arbeitsplätze zu schaffen oder bestehende behinderungsgerecht umzugestalten. Die behinderten Menschen bekommen die Leistungen als begleitende Hilfe im Arbeits- und Berufsleben.</i> Darüber hinaus hat das Integrationsamt im Jahr 2001 in Westfalen-Lippe 4,1 Mio.€ für das Sonderprogramm "Aktion Integration" zur Verfügung gestellt. Diese Mittel wurden von der Arbeitsverwaltung zur Eingliederung besonders schwer vermittelbarer Schwerbehinderter eingesetzt.			

1) Die Differenz zur Summe der Einzelangaben (35.896 €) ergibt sich daraus, dass eine Fürsorgestelle im Kreis Recklinghausen ihre Leistungen nicht getrennt nach Empfängergruppen ausweisen konnte.

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
5.2 Kriegsofferfürsorge <i>Die Mittel der Kriegsofferfürsorge erhalten Kriegsbeschädigte und ihre Hinterbliebenen und der mit ihnen gleichgestellte Personenkreis (z.B. Opfer von Gewalttaten, Impfgeschädigte). Die Leistungen werden z.B. gezahlt für Hilfe zur Pflege im stationären Bereich, Erholungshilfe, Pkw-Hilfen, Telefon-Hilfen.</i> darunter ● Hilfe zur Pflege in Einrichtungen (einschl. Pflegegeld) für 6.579 EmpfängerInnen mit Wohnort im LWL-Gebiet	158.131.037	18,66	Die Ausgaben in der Kriegsofferfürsorge (ohne Pflegegeld) werden zu rd. 55 % durch Mittel der Pflegekassen und anderer Sozialleistungsträger gedeckt, der verbleibende Betrag wird zu 80 % bzw. 100 % durch Bundesmittel getragen. – Das Pflegegeld hingegen wird komplett über Eigenmittel finanziert.
Integrationsamt/Hauptfürsorgestelle insgesamt	187.866.293	22,16	
Sozialbereich insgesamt (Positionen 1. - 5.)	2.319.727.975	273,67	

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
6. Kulturpflege <i>Die Leistungen von kulturellen Einrichtungen lassen sich allein unter finanziellen Aspekten nicht angemessen beschreiben. Gerade die durch den Kulturbetrieb geschaffenen immateriellen Werte verlangen nach einer differenzierten Beschreibung, wie sie in der vorliegenden Ausgabenstatistik nicht geleistet werden kann. – Im folgenden werden daher fast nur Zuwendungen an öffentliche und private Träger ausgewiesen. Auf die Mitgliedskörperschaften nicht aufgeteilt werden u.a.:</i> ● <i>Unterhaltungs- und Investitionskosten der Museen,</i> ● <i>Kosten für hochqualifiziertes Personal, das in Museen und Ämtern beschäftigt ist und die</i> ● <i>Kosten für die Planung, Durchführung und Unterstützung westfalenweiter Projekte und Veranstaltungen von zentraler kultureller Bedeutung, die in mehrjährigem Turnus durchgeführt werden (z.B. das Projekt „Säkularisation“ in 2003). Auch teilregionale Initiativen wie das Projekt „Gartenlandschaft OWL“ mit den Kreisen Gütersloh, Herford, Höxter, Lippe, Minden-Lübbecke, Paderborn und der Stadt Bielefeld (2000-2002) sowie die Entwicklung des „Kulturatlas Westfalen“ als Internetportal für die westfälischen Kommunen gehören hierzu.</i>			

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
6.1 Denkmalpflege			
<i>Nach dem Denkmalschutzgesetz NW ist das Westf. Amt für Denkmalpflege für die fachliche Betreuung von Baudenkmalern einschließlich technischer Kulturdenkmäler zuständig, unabhängig davon, ob es sich um Fördermittel des Landes oder Eigenmittel handelt. Die hier ausgewiesenen LWL-Mittel machen dabei im Verhältnis zu den Landesmitteln den kleineren Teil aus. – Das Westf. Amt für Bodendenkmalpflege ist demgegenüber für die Bodendenkmäler zuständig.</i>			
Förderung der Denkmalpflege im LWL-Gebiet	2.611.201	0,30	
davon:			
● Bau- und Kunstdenkmäler	368.669	0,04	Eigenmittel
● Technische Kulturdenkmäler	193.442	0,02	Eigenmittel
● Bodendenkmäler	2.049.090	0,24	rd. 70 % Landes- mittel im Haushalt, rd. 30 % Eigenmittel
<i>In der Baudenkmalpflege betreuen 5 regionale Gebietsreferate im Westf. Amt für Denkmalpflege das LWL-Gebiet. Zu jedem Team in der Baudenkmalpflege zählt mindestens 1 Städtebauer, 1 Kunsthistoriker und 1 Architekt. Im Bereich der Technischen Kulturdenkmäler stehen für alle Mitgliedskörperschaften 3 Dipl.-Ingenieure zur Verfügung. Beratung für Restaurierungsarbeiten übernehmen für das gesamte LWL-Gebiet 4 Restauratoren/-innen und 1 Kunsthistoriker/-in.</i>			

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
6.2 Archivpflege			
<i>Das Archivamt des LWL berät und fördert die Träger von kommunalen und privaten Archiven. In eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier.</i>			
Förderung zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen in Westfalen-Lippe	238.206	0,03	Eigenmittel
6.3 Museumspflege			
<i>Das Museumsamt des LWL unterstützt Museen, indem es Bau-, Einrichtungs- sowie Dokumentationsmaßnahmen fachlich und finanziell fördert. Darüber hinaus hält es für Restaurierungsarbeiten die Zentrale Restaurierungswerkstatt Gelsenkirchen vor. Museen in Trägerschaft der Mitgliedskörperschaften können dort ihre musealen Objekte fachlich konservieren und restaurieren lassen.</i>			
Die Zuschüsse an 44 Museen im LWL-Gebiet betragen:	2.398.015	0,28	Eigenmittel

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
6.4 Allgemeine Kulturpflege <i>Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen-Lippe, indem er Zuschüsse an Theater/Bühnen, Orchester und Institutionen aus Wissenschaft und Forschung gewährt sowie den Bereich der Bildenden Kunst fördert.</i> Die Fördermittel an EmpfängerInnen im LWL-Gebiet betragen:			
	4.421.054	0,53	Eigenmittel
Kulturpflege insgesamt	9.668.476	1,14	

I. Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
7. Landschafts- und Baukultur			
<i>Im Rahmen der Naturparkförderung bezuschusst der LWL u.a. Maßnahmen, die von anderen Stellen nicht gefördert werden. Dazu gehört z.B. die Gestaltung von Waldlehrpfaden, Spiel- und Parkplätzen.</i> In Westfalen-Lippe wurde ein Zuschuss gezahlt in Höhe von:	34.052	0,00	Eigenmittel
8. Unternehmensbeteiligungen			
8.1 Kraftverkehr			
Zuschuss an die Westf. Verkehrsgesellschaft mbH, an der Mitglieds-körperschaften beteiligt sind	127.823	0,02	Eigenmittel
8.2 Eisenbahn			
Zuschuss an die Westf. Landes-Eisenbahn GmbH, an der Mitglieds-körperschaften und kreisangehörige Gemeinden beteiligt sind	1.142.187	0,13	Eigenmittel
Ausgaben insgesamt (Positionen 1. - 8.)	2.330.700.513	274,96	

Zusammenfassende Übersicht

	Ausgaben brutto	
	€	€/EW
1. Sozialhilfe u.ä	1.604.814.151	189,33
1.1 Hilfen für geistig, körperlich und seelisch Behinderte	1.369.548.704	161,57
1.2 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose	86.103.981	10,16
1.3 Aufgaben nach dem Landespflegegesetz	84.813.008	10,01
1.3.1 Zuwendungen an komplementäre ambulante Dienste und Pflegeeinrichtungen	79.048.736	9,33
1.3.2 Pflegekonferenzen	5.764.272	0,68
1.4 Förderung teilstationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote aus Landesmitteln	9.313.587	1,09
1.5 Beschütztes Wohnen für psychisch Behinderte	4.174.840	0,49
1.6 Ausbildungsvergütung für Auszubildende in der Altenpflege	50.437.077	5,95
1.7 Förderung sonstiger sozialer Maßnahmen	422.954	0,06
2. Gesundheitswesen	1.809.462	0,22
2.1 Landesbetreuungsamt	1.760.889	0,21
2.2 Drogenbekämpfung	48.573	0,01

Zusammenfassende Übersicht

	Ausgaben brutto	
	€	€/EW
3. Sonderschulen	70.365.039	8,30
4. Jugendhilfe	454.873.030	53,66
4.1 Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder (ohne integrative Erziehung)	389.246.939	45,92
4.2 Unterstützung der integrativen Erziehung	16.913.992	1,99
4.3 Förderung der Jugendarbeit	19.815.255	2,34
4.4 Förderung der Erziehung in der Familie	28.896.844	3,41
5. Integrationsamt/Hauptfürsorgestelle	187.866.293	22,16
5.1 Mittel aus der Ausgleichsabgabe	29.735.256	3,50
5.2 Kriegsopferfürsorge	158.131.037	18,66
Sozialbereich insgesamt (Positionen 1. - 5.)	2.319.727.975	273,67

Zusammenfassende Übersicht

	Ausgaben brutto	
	€	€/EW
6. Kulturpflege	9.668.476	1,14
6.1 Denkmalpflege	2.611.201	0,30
6.2 Archivpflege	238.206	0,03
6.3 Museumspflege	2.398.015	0,28
6.4 Allgemeine Kulturpflege	4.421.054	0,53
7. Landschafts- und Baukultur	34.052	0,00
8. Unternehmensbeteiligungen	1.270.010	0,15
8.1 Kraftverkehr	127.823	0,02
8.2 Eisenbahn	1.142.187	0,13
Ausgaben insgesamt (Positionen 1. - 8.)	2.330.700.513	274,96

II. Landschaftsumlage

Der LWL hat von seinen Mitgliedskörperschaften an Landschaftsumlage erhalten:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2001	1.243,2	146,80	14,5
2002	1.210,0	142,80	14,3

Nachrichtlich:

Zur Einnahmestruktur des LWL

Die Einnahmen für das Haushaltsjahr 2001 beziehen sich sowohl auf Haushaltsmittel als auch auf Mittel außerhalb des Haushalts (ohne selbständige Einrichtungen und Eigenbetriebe).

	Mio. €	in %
Haushalt des LWL		
– Landschaftsumlage der Mitgliedskörperschaften	1.243,2	42
– Allgemeine Finanzaufweisungen des Landes	339,8	12
– Sonstige Finanzeinnahmen ¹⁾	367,0	13
– Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke ²⁾	211,8	7
– Sonstige Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb ³⁾ sowie Einnahmen des Vermögenshaushalts	289,8	10
Mittel außerhalb des Haushalts (Landes- und Bundesmittel, Sonstiges)	484,3	16
Einnahmen insgesamt	2.935,9	100

1) Ziffer 2 laut Gruppierungsplan (u.a. Einnahmen des Sozialhaushalts durch Ersatzleistungen Dritter, ferner Einnahmen aus Krediten und Dividenden)

2) Ziffern 16-17 laut Gruppierungsplan (insbesondere Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden infolge der Neuordnung der Hilfe zur Pflege)

3) Ziffern 10-15 laut Gruppierungsplan

III. Arbeitsplätze

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2002
Krankenhäuser	9.134
17 Krankenhäuser	
11 Erwachsenenpsychiatrie	
3 Kinder- und Jugendpsychiatrie	
3 Forensische Psychiatrie	
3 Pflege- und Förderzentren	
28 Tageskliniken	
21 Erwachsenenpsychiatrie	
7 Kinder- und Jugendpsychiatrie	
26 Institutsambulanzen	
15 Erwachsenenpsychiatrie	
11 Kinder- und Jugendpsychiatrie	
2 Tagesstätten für psychisch Behinderte	
1 Rehabilitationseinrichtung für psychisch Kranke	
Sonderschulen	798
41 Sonderschulen	
14 für Körperbehinderte	
3 für Schwerhörige	
3 für Gehörlose	
3 für Gehörlose und Schwerhörige	
7 für Blinde und Sehbehinderte	
6 für Sprachbehinderte	
3 für Kranke	
1 Realschule für Hörgeschädigte	
1 Berufskolleg für Blinde und Sehbehinderte	
1 Berufsbildungswerk für Blinde und Sehbehinderte	
7 Schul- und Internatsverwaltungen	
5 Westf. Schülerinternate	

III. Arbeitsplätze

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2002
Jugendhilfe	389
8 Einrichtungen	
1 Jugendhof Vlotho	
1 Westf. Heilpädagogisches Kinderheim	
4 Fachschulen des Westf. Berufskollegs	
1 Westf. Jugendheim	
1 Westf. Jugendhilfezentrum	

III. Arbeitsplätze

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2002
Kulturpflege¹⁾	974
13 Einrichtungen	
7 Museen	
● Museum für Archäologie (<i>Schausammlung in Herne ab Frühjahr 2003</i>) mit 2 Museums- außenstellen (Museum in der Kaiserpfalz, Römermuseum Haltern) und 3 Außen- stellen in der Bodendenkmalpflege ● Landesmuseum für Kunst und Kultur- geschichte mit Außenstelle im Schloß Cappenberg (<i>Dauerausstellung</i>) ● Museum für Naturkunde mit Außenstelle „Heiliges Meer“ ● Freilichtmuseum Detmold ● Freilichtmuseum Hagen ● Industriemuseum an 8 Standorten ● Kloster Dalheim	
6 Ämter	
● Amt für Denkmalpflege ● Amt für Archivpflege mit Außenstelle im Wirtschaftsarchiv Dortmund ● Amt für Landschafts- und Baukultur ● Museumsamt mit Außenstelle 'Zentrale Restaurierungswerkstatt Gelsenkirchen' ● Landesmedienzentrum ● Institut für Regionalgeschichte	
Westf. Kommissionen für Landeskunde	
Westf. Heimatbund	
Dienststellen der Hauptverwaltung ²⁾	1.404
Beschäftigte insgesamt	12.699

1) einschließlich Landschafts- und Baukultur

2) einschließlich MitarbeiterInnen der Rechnungsprüfung, der Personalvertretung, sowie Auszubildende, Berufspraktikanten/-praktikantinnen, Werkstudenten/-studentinnen

Herausgeber: Landschaftsverband Westfalen-Lippe
Freiherr-vom-Stein-Platz 1
48133 Münster
Internet: <http://www.lwl.org>
E-Mail: lwl@lwl.org

Bearbeitung: Statistische Abteilung

© Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Oktober 2002